

BETA H-LEVATOR



Beta H-Levator mit Fernsteuerung

Schutzrechte erteilt.

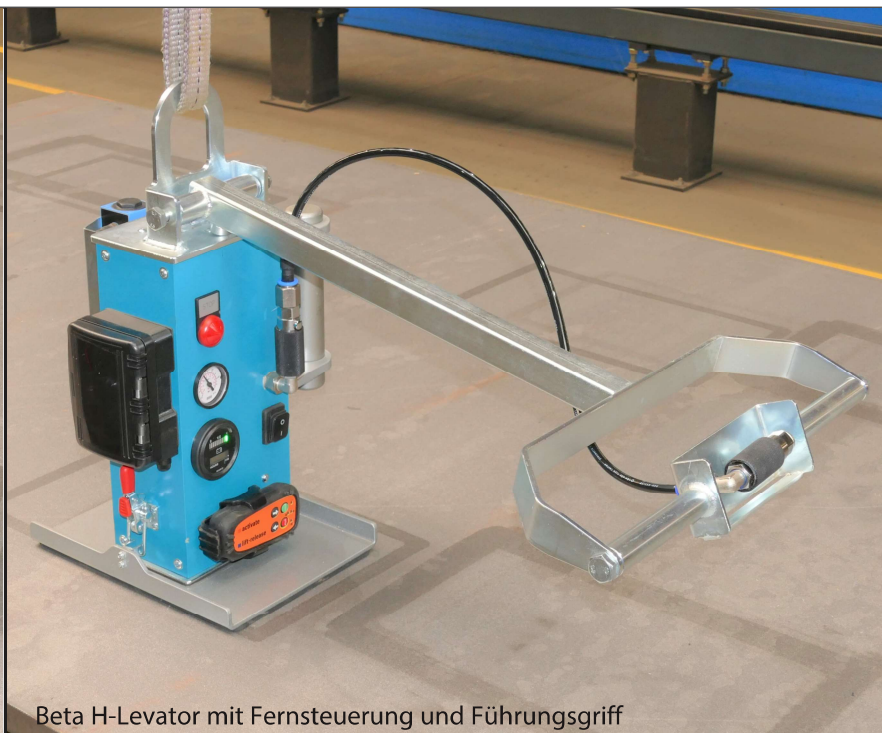
- **Der Akku-Vakuumheber für den Hebezeugbetrieb**
- **Für alle saugdichten Materialien bis zu 150 kg**
- **Entsprechend der DIN EN 13155 für den Einsatz im bodennahen Bereich**

BETA H-LEVATOR

Der leichte Akku-Vakuumheber für den Einsatz im Hebezeugbetrieb



Beta H-Levator mit Fernsteuerung



Beta H-Levator mit Fernsteuerung und Führungsgriff

Mit dem Beta H-Levator transportieren Sie luftdichte Platten mühelos und sicher in horizontaler Lage. Durch den Einsatz von Wechselakkus sind keine störenden Leitungen vorhanden. Das geringe Gewicht und die einfache Handhabung ermöglichen ein ergonomisches Arbeiten.

Der leistungsstarke Akku macht einen Dauerbetrieb von ca. 3 Stunden möglich. Die Ladezeit mit dem Ladegerät 220 V / 12 V beträgt ca. 2 Stunden.

Entsprechend der DIN EN 13155 ist der Beta H-Levator für den Einsatz an einem Kran, Radlader oder Bagger konzipiert und mit folgenden Sicherheitseinrichtungen ausgestattet: Warnlampe, Manometer, Vakuumspeicher, Zweifach-Betätigung, Wasserabscheider. Das Heben erfolgt im bodennahen Bereich. Beim Einsatz auf Baustellen sind Sicherungsketten anzulegen.

Die Saugplatte kann mit den beiden Schnellspannern einfach gelöst werden. Saugplatten in anderen Abmessungen sind auf Nachfrage erhältlich.

Der Beta H-Levator kann mit einer Fernsteuerung ausgerüstet werden. Zum sicheren Führen und für eine Bedienung in aufrechter Position ist ein schwenkbarer Führungsgriff verfügbar.

Bestell-Nr.	Typ	Abmessungen	Tragfähigkeit	Gewicht
817 001	Beta H-Levator mit Saugplatte 220 x 275 mm, 2 Wechselakkus und Ladegerät	280 x 280 x 480 mm	100 kg*	9 kg
817 010	Fernsteuerung zum Ansaugen / Lösen der Last	120 x 60 x 50 mm		0,3 kg
817 020	Führungsgriff zum Führen der Last	700 x 400 mm		5 kg
816 400-1	Saugplatte SP 150	275 x 460 mm	150 kg*	2 kg
817 030	Sicherungsketten entsprechend DIN EN 13155 für den Einsatz auf Baustellen			

* Maximale Tragfähigkeit bei optimaler Oberfläche und einem Unterdruck von -0,65 bar. Wird dieser Unterdruck nicht erreicht, verringert sich die Tragfähigkeit, bzw. ist nicht vorhanden.